

Deutschland-Peiting: Beratungsdienste von Architekten

OJ S 76/2023 18/04/2023

**Bekanntmachung vergebener Aufträge
Dienstleistungen****Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Markt Peiting

Postanschrift: Hauptplatz 2

Ort: Peiting

NUTS-Code: DE21N Weilheim-Schongau

Postleitzahl: 86971

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Markt Peiting - Bauamt

E-Mail: Fabian.Kreidl@peiting.de**Internet-Adresse(n):**Hauptadresse: <http://www.peiting.de>Adresse des Beschafferprofils: <https://plattform.aumass.de:443/Veroeffentlichung/av18827f>**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Fortsetzung und Aktualisierung ISEK und Sanierungsberatung in der Marktgemeinde Peiting

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

71210000 Beratungsdienste von Architekten

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Die Marktgemeinde Peiting beabsichtigt, für die weitere Entwicklung der Gemeinde, die Fortsetzung und Aktualisierung des vorliegenden ISEK (Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept) aus dem Jahr 2014. Mit der Fortsetzung und Aktualisierung sollen die Grundlagen für städtebauliche Maßnahmen entwickelt werden, die die Funktionen des bestehenden Ortskerns stärkt und mit der Formulierung von Handlungsempfehlungen einen Beitrag zur langfristigen Sicherung der lebendigen Ortsmitte leistet.

Geplant ist, die Leistungen der Fortsetzung und Aktualisierung des ISEK zusammen mit Leistungen der Sanierungsberatung (Sanierungsarchitekt*in) an ein leistungsfähiges Büro zu

vergeben. Aufgrund des hierdurch entstehenden Honorarvolumens ist eine EU-weite Ausschreibung dieser Dienstleistungen erforderlich. Mit dem vorliegenden Vergabeverfahren (EU-weites Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb) sollen die hierfür erforderlichen Dienstleistungen vergeben werden.

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 0,01 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE21N Weilheim-Schongau

Hauptort der Ausführung: Peiting

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Fortsetzung und Aktualisierung ISEK und Sanierungsberatung in der Marktgemeinde Peiting
Der Auftrag umfasst im Wesentlichen folgende Leistungsbausteine:

1. Bestandsaufnahme

- Auswertung insbesondere vorhandener Struktur- und Planungsdaten für die Gemeinde, wie z. B. Flächennutzungs- und Bebauungspläne, Interkommunales Entwicklungskonzept, ggf. Verkehrsuntersuchungen

- Abfrage der Planungsziele der Gemeinden sowie der für die Ortsentwicklung maßgeblicher Akteure

- Überprüfung des vorgeschlagenen Untersuchungsgebiets

- Ergänzende Erhebungen nach Bedarf

- Sichten und Evaluieren der bisherigen Sanierungsverfahren

- Prüfen der Aktualität der bzgl. der einst festgestellten städtebaulichen Missständen festgelegten Ziele der Sanierung

2. Analyse und Bewertung

- Darstellung der Problemlagen und Entwicklungschancen der Gemeinde

- Zusammenfassung zur Stärken-Schwächen-Analyse

3. Formulierung von Entwicklungszielen

- zur Steuerung der künftigen städtebaulichen Entwicklung und zur Weiterentwicklung des Ortsbildes

- Formulierung von Handlungsempfehlungen, auch in Skizzenform

4. Ausarbeitung eines Handlungskonzeptes

- Ausarbeitung eines Maßnahmenplanes

- Bewertung und Priorisierung der Maßnahmen hinsichtlich Umsetzbarkeit und Wirkung

- Zeitplan

- Kosten- und Finanzierungsübersicht

5. Moderation des Planungsprozesses

- Abstimmung mit dem Gemeinderat

- Beteiligung von Bürgern und weiteren relevanten Akteuren im Planungsprozess

- Abstimmung mit beteiligten Behörden und Fachplanern

6. Dokumentation

- Zusammenfassung des Ergebnisses in einer Broschüre mit Text und Karten; Dokumentation als Datei im Format pdf

- Präsentation des Ergebnisses im Gemeinderat

- 7. Bauplanungsrechtliche Begleitung der Gemeinde (Besonderes Städtebaurecht)

- Unterstützung bei der Zusammenstellung der notwendigen Unterlagen für die Umsetzung (von Einleitungsbeschluss bis zur Sanierungssatzung)
- Unterstützung Begründung zur Sanierungssatzung
- Entwicklung von Vorschlägen für die Abgrenzung und Festsetzung des Fördergebiets (z.B. als Sanierungsgebiet, Maßnahmengbiet oder durch Beschluss der Gemeinde), Beratung der Gemeinden zur Wahl des geeigneten Verfahrens

8. Begleitende Sanierungsberatung (Sanierungsarchitekt*in)

- Beratung bei der Umsetzung von Maßnahmen entsprechend den Zielen der Sanierung
- Unterstützung der Gemeinden bei der jährlichen Bedarfsanmeldung sowie bei der Formulierung von Anträgen
- Weitere Beratung nach Bedarf

Die Leistungen werden jeweils für ein Jahr beauftragt und werden anschließend jährlich verlängert. Die Gesamtleistungszeit ist auf 10 Jahre begrenzt.

Für die begleitende Sanierungsberatung ist mit einem jährlichen Aufwand von durchschnittlich 40-80 Stunden pro Jahr (!) zu rechnen.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Qualitätskriterium - Name: Personelle Besetzung und Verfügbarkeit / Gewichtung: 40

Qualitätskriterium - Name: Herangehensweise an das Projekt / Gewichtung: 25

Qualitätskriterium - Name: Gesamteindruck Konzept / Gewichtung: 15

Kostenkriterium - Name: Honorarangebot / Gewichtung: 20

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Die Eintragung „0,01 EUR“ in den Ziffern II.1.7) „Gesamtwert der Beschaffung (ohne MwSt.)“ und V.2.4) „Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)“ entspricht nicht dem tatsächlichen Wert. Sie dient lediglich als Platzhalter, da diese Felder als Pflichtfelder definiert sind. Unter Verweis auf § 39 Abs. 6 Nr. 3 VgV haben diese Angaben im Regelfall jedoch zu unterbleiben.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2022/S 089-243370](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Der öffentliche Auftraggeber vergibt keine weiteren Aufträge auf der Grundlage der vorstehenden Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Bezeichnung des Auftrags:

Fortsetzung und Aktualisierung ISEK und Sanierungsberatung in der Marktgemeinde Peiting

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

09/01/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 1

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: ja

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: Städtebaumanufaktur

Postanschrift: Parzivalstraße 25

Ort: München

NUTS-Code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 80804

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: BHSF Architekten GmbH

Postanschrift: Geerenweg 2

Ort: Zürich

NUTS-Code: CH040 Zürich

Postleitzahl: 8048

Land: Schweiz

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 0,01 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Ort: München

Postleitzahl: 80538

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

Internet-Adresse: <http://www.regierung-oberbayern.de>

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit des geschlossenen Vertrages in einem Nachprüfungsverfahren endet 30 Kalendertage nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung (§ 135 Abs. 2 S. 2 i. V. m. Abs. 1 GWB).

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

13/04/2023